



INFOSCHRIFT

zum Jobticket

„INFOSCHRIFT ZUM JOBTICKET“ IM BEREICH DES VERKEHRSVERBUNDES BERLIN-BRANDENBURG (VBB)

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Januar 2004 hat die FU Berlin mit der S-Bahn Berlin GmbH eine Rahmenvereinbarung für den Bezug von Jobtickets für die ständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Freien Universität Berlin geschlossen. Ab 01.03.2004 besteht die Möglichkeit, das Firmenticket zu beziehen.

Wir hoffen, dass die nachfolgenden Informationen

- bei denen ein Interesse wecken, die bislang noch nicht über die Vorzüge des Öffentlichen Nahverkehrs in Berlin/Brandenburg bzw. eines Jobtickets informiert waren;
- bei denen den Entschluss zum Umstieg auf den ÖPNV erleichtern, die zwar in der Vergangenheit schon gelegentlich öffentliche Verkehrsmittel im Rahmen der Freizeitgestaltung nutzten, ansonsten aber doch eher mit dem eigenen Kfz die täglichen Fahrten zur Dienststelle zurücklegten;
- denen Gründe zum Umstieg von der Monatskarte zum Jobticket liefern, die bereits heute regelmäßig Busse und Bahnen nutzen.

Flister






Inhaltsverzeichnis

1	JOBTICKET-INFOs:	4
2	DAS TARIFGEBIET DES VERKEHRSVERBUNDES BERLIN-BRANDENBURG (VBB).....	5
3	DIE PREISE DES JOBTICKETS.....	6
4	WER HAT DIE MÖGLICHKEIT, EIN JOBTICKET ÜBER DIE FU BERLIN ZU BEZIEHEN? .	7
5	WIE KÖNNEN DIE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER EIN JOBTICKET BEKOMMEN?	8
6	WELCHE BESONDERHEITEN SIND BEIM BEZUG EINES JOBTICKET ZU BEACHTEN? .	9
7	ANTRÄGE AUF FAHRPREISERSTATTUNG.....	10
7.1	ZUM VERFAHREN BEI BEANTRAGUNG EINES JOBTICKETS	10
7.2	MÖGLICHKEITEN EINER RÜCKERSTATTUNG FÜR ZEITEN DES JOBTICKETBEZUGES.....	11
7.3	ZUM AUSFÜLLEN DES FORMBLATTES.....	12
8	WAS SIE NOCH WISSEN SOLLTEN	12
9	ANSPRECHPARTNER.....	12

1 Jobticket-Infos:

Das Jobticket im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) bietet dem Nutzer, der Nutzerin eine **persönliche** Zeitkarte, die bei der Zentralen Universitätsverwaltung (I 1) beantragt wird. Die Organisation des Zahlungsverkehrs erfolgt durch die Firma LogPay, die Vertragspartner der S-Bahn Berlin GmbH ist.

Das Jobticket erhalten nur die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Freien Universität Berlin, die in einem festen Beschäftigungsverhältnis stehen, **nicht** deren Angehörige. Es wird auf den Namen des jeweiligen Inhabers, der jeweiligen Inhaberin ausgestellt und ist **nicht übertragbar**, d.h., es **darf nicht** an andere Personen **weitergegeben / verliehen werden**.

Mit dem Ticket des VBB können  S-Bahn,  U-Bahn,  Tram, Fähre , DB-Regionalbahn und  Bus im gesamten Tarifgebiet benutzt werden. Dabei kann unter verschiedenen Tarifbereichen (AB, BC, ABC, ABC + 1 Landkreis, ABC + 2 Landkreise, ABC + 1 Landkreis + 1 kreisfreie Stadt, Gesamtnetz Berlin-Brandenburg

Bei allen Tarifangeboten kann das Jobticket rund um die Uhr sowohl für den Arbeitsweg als auch für Fahrten in der Freizeit genutzt werden.

Weiterhin müssen Sie sich entscheiden, ob Sie den Preis des Jobtickets im Voraus für ein Jahr als Einmalzahlung (was vom ausgewiesenen Preis die günstigste Variante ist) oder in Monatsbeträgen leisten wollen. Die jährliche Einmalzahlung bietet gegenwärtig den Vorteil, dass Tarifierhöhungen oder Änderungen bei der Rabattierung von Firmentickets für Sie erst zum 01.03., 01.05., 01.09. oder 01.12. des kommenden Jahres wirksam werden.

Am 1.4.2004 wurden die Tarifbestimmungen für das damalige Standard- bzw. Premiumticket zur einheitlichen VBB – Umweltkarte zusammengefasst, so dass nun mit dem Jobticket sowohl die Mitnahmemöglichkeit von Kindern bis zum vollendeten 6. Lebensjahr oder eines Kinderwagens oder von Gepäck sowie eines Hundes besteht, als auch wochentags nach 20 Uhr sowie an Wochenenden und an Feiertagen ganztägig können mit diesem Ticket zusätzlich ein weiterer Erwachsener und bis zu drei Kinder im Alter von 6 - 14 Jahren mitgenommen werden.

Die Mitnahme eines Fahrrades ist auf jeden Fall kostenpflichtig.

2 Das Tarifgebiet des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg (VBB)



Beachten Sie bitte, dass das Tarifgebiet das gesamte Gebiet der Bundesländer Berlin und Brandenburg umfasst.

3 Die Preise des Jobtickets

bei **jährlicher** Zahlungsweise (ab 01.04.2008)

Tarifbereich	VBB-Umweltkarte
Berlin AB	636,50
Berlin BC	650,75
Berlin ABC	788,50
ABC + 1 Landkreis	1.079,96
ABC + 2 Landkreise bzw. ABC + 1 Landkreis + 1 kreisfreie Stadt	1.333,42
Gesamtnetz des VBB-Tarifs	1.624,59

bei **monatlicher** Zahlungsweise (ab 01.04.2008)

Tarifbereich	VBB-Umweltkarte
Berlin AB	54,62
Berlin BC	55,41
Berlin ABC	67,69
ABC + 1 Landkreis	92,79
ABC + 2 Landkreise bzw. ABC + 1 Landkreis + 1 kreisfreie Stadt	114,55
Gesamtnetz des VBB-Tarifs	139,57

4 Wer hat die Möglichkeit, ein Jobticket über die FU Berlin zu beziehen?

Grundsätzlich können

- alle Beschäftigten der Freien Universität Berlin, die in einem festen Vertragsverhältnis zur FU stehen ein Jobticket erhalten.
- Beschäftigte, deren Arbeitsvertrag zeitlichen befristet ist, können für die Dauer Ihrer Tätigkeit an der Freien Universität Berlin ein Jobticket erwerben, sie verpflichten sich jedoch, das Jobticket am Ende Ihrer Beschäftigungszeit an die FU zurückzugeben , die dann das weitere Verfahren regelt. Nicht verbrauchte Wertabschnitte werden erstattet.

Bitte beachten Sie außerdem, dass Sie bei Erfüllung der o. a. Voraussetzungen ausschließlich zu den folgenden Terminen

01.03.

01.05.,

01.09. und

01.12. jeden Jahres

ein Jobticket über die FU Berlin beziehen können.

Außerhalb der genannten Termine können Jobtickets nicht ausgestellt werden, wofür wir um Verständnis bitten.

5 Wie können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein Jobticket bekommen?

In regelmäßigen Abständen wird die Internetseite <http://www.fu-berlin.de/aktuell/jobticket/> aktualisiert. Auf dieser Seite werden die entsprechenden Informationen zum Jobticket veröffentlicht. Die Verwaltungen der Fachbereiche und die Abteilungen der ZUV werden über die Aktualisierung per E-Mail informiert.

Außerdem können die erforderlichen Antragsformulare herunter geladen und mithilfe von Acrobat Reader ab Version 5.0 am Bildschirm ausgefüllt werden.

Lesen Sie sich den Bestellschein bitte aufmerksam durch und beachten Sie vor allem die zwei eingerahmten Textpassagen oberhalb Ihrer Unterschriften. Danach sollte der Bestellvordruck korrekt, gewissenhaft und gut lesbar (in Druckschrift) entsprechend der Vorgaben und Felder ausgefüllt und **mit einem aktuellen Passbild (3 x 4 cm)** versehen werden. Auf dem Passbild sind Name, Vorname und Personalnummer zu vermerken. Dann ist der Antrag umgehend an den Ansprechpartner in der Zentralen Universitätsverwaltung I 1 weiter zu leiten.

Der Bezug des Jobtickets ist nur dann möglich, wenn der Besteller der Fa. Log-Pay auch gleichzeitig eine Lastschriftzugsermächtigung erteilt (vgl. Sie hierzu bitte auch die entsprechenden Anmerkungen im Bestellvordruck).

Nach Bestellung erhält der Nutzer rechtzeitig vor dem Bezugsbeginn sein Jobticket in der Harnackstr. 5. Informationen über den Ort der Ausgabe finden Sie jeweils im Internet unter der oben angegebenen Adresse. Das Jobticket besteht aus der Kundenkarte und den jeweils einen Kalendermonat gültigen Wertabschnitten für den aktuellen Bezugszeitraum.

Auf der Kundenkarte vermerken Sie Ihren Namen, Vornamen, Ihre Kundennummer, das Lichtbild wird bereits aufgebracht sein.

6 Welche Besonderheiten sind beim Bezug eines Jobticket zu beachten?

- Für den Fall, dass der Jobticketinteressent, die Jobticketinteressentin bereits im Besitz einer Jahreskarte mit Einmalzahlung / eines Monatsabonnements ist, wird ihm, ihr bei Abnahme eines Jobtickets für den Zeitraum, in dem das Monatsticket ungenutzt bleibt, das Fahrgeld ohne finanziellen Nachteil erstattet. Das genaue Verfahren finden Sie im Anschluss dargestellt (vgl. Anträge auf Fahrpreiserstattung).
- Der Eintritt einzelner Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen in den Teilnehmerkreis ist nur zu folgenden Terminen möglich 1.3., 1.5., 1.9. und 1.12. eines Kalenderjahres. Die FU muss die Anträge am 8. des Vormonats bei der S-Bahn Berlin GmbH abgeben (Der Zeitbedarf für den Postversand innerhalb der FU, bzw. zur S-Bahn muss deshalb unbedingt berücksichtigt werden).

Für den gemeldeten Mitarbeiterkreis gibt die S-Bahn Berlin GmbH Wertabschnittsbögen für den bestellten Geltungszeitraum (pro Kalendermonat einen Wertabschnitt) aus. Die LogPay GmbH bucht den fälligen Betrag von Ihrem Konto ab. Wir bitten Sie, dafür Sorge zu tragen, dass das von Ihnen angegebenen Konto zum Fälligkeitstag immer die entsprechende Deckung aufweist. Änderungen der Kontoverbindung sind der LogPay GmbH umgehend mitzuteilen.

D.h. auch, wer sich für die Einmalzahlung entscheidet, wird bereits bei Ausgabe der Wertabschnitte aufgefordert, den Jahresbetrag zu zahlen. Dieser wird unmittelbar in der ersten Kalenderwoche des ersten Bezugsmonats mittels Lastschriftverfahren vom privaten Girokonto der Mitarbeiterin oder des Mitarbeiters abgebucht.

- Wie oben erläutert, werden die Kundenkarten von der S-Bahn Berlin GmbH zur Verfügung gestellt. Der Name des Inhabers ist in die Kundenkarte einzutragen, ebenso die auf den Wertabschnitten angegebene Kundennummer. **Fehlen der Name oder die Kundennummer auf der Kundenkarte, ist das Firmenticket (Jobticket) ungültig!**

- Bei der Bestellung verpflichtet sich der Jobticketnutzer, die Jobticketnutzerin, dass die Fahrausweise nicht missbräuchlich verwendet werden. Das gilt insbesondere für die entgeltliche oder unentgeltliche Weitergabe an Dritte.
- Das Jobticket kann während des laufenden Bezugszeitraumes nur gekündigt werden, wenn der Mitarbeiter den Arbeitgeber verlässt, die Dienststelle wechselt oder aus dem Berufsleben ausscheidet. Kündigungen sind in diesen Fällen grundsätzlich nur zum Letzten eines Kalendermonats möglich. Die noch nicht benutzten Wertmarken bzw. -abschnitte werden dann folglich ungültig und müssen bis zum 3. des Monats dem Ansprechpartner für das Jobticket in der Dienststelle zurückgegeben werden. Wird diese Frist versäumt, so ist für jeden folgenden Tag 1/30 des monatlichen Beförderungsentgelts zu entrichten.

Der Bezug des Jobtickets verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, sofern es nicht rechtzeitig gekündigt wird (mindestens drei Monate vor Ablauf des Vertragsjahres).

7 Anträge auf Fahrpreiserstattung

Wenn Sie in Kürze Ihr erstes Jobticket erhalten und schon eine Jahreskarte mit Einmalzahlung vom Schalter (S-Bahn Berlin GmbH oder andere Verkehrsbetriebe innerhalb des VBB) bzw. ein Abonnement dieser Stellen besitzen, dann sind auch die folgenden Informationen wichtig für Sie:

7.1 Zum Verfahren bei Beantragung eines Jobtickets

Anträge auf Ausstellung eines Jobtickets, sowie auf Fahrpreiserstattung finden Sie unter <http://www.fu-berlin.de/aktuell/jobticket/>

Grundsätzlich sollten Sie mit dem Bestellvordruck auch den ausgefüllten Antrag auf Fahrpreiserstattung und die nicht mehr benötigten Wertmarken bzw. -abschnitte in einem Umschlag (an den Antrag geheftet bzw. mit Namen, Vornamen, Dienststelle und alter Abo-Nr. versehen) der ZUV I 1 zuleiten. Sie erhalten von dort eine Empfangsbestätigung.

Fügen Sie dem Antrag ein aktuelles Passbild (3 x4 cm) versehen mit Ihrem Namen, Vornamen und der Personalnummer (aus dem Gehalts-/Bezügenachweis) bei und senden Sie den Antrag in zweifacher Ausfertigung (aber nur 1 Passbild) an die ZUV I 1. Sie erleichtern uns die Arbeit, wenn Sie den Antrag bereits doppelseitig kopiert einreichen.

Die S-Bahn Berlin GmbH bearbeitet die Erstattungen und leitet sie an die zuständige Stelle weiter. Das Abonnement wird dann automatisch von der S-Bahn Berlin, der BVG bzw. dem entsprechenden Verkehrsbetrieb beendet.

Im Anschluss wird Ihnen der Betrag der nicht in Anspruch genommenen Wertmarken bzw. -abschnitte in Höhe von jeweils 1/12 des gezahlten Jahrespreises (beim Monatskarten-Abo: Gesamtsumme der zuviel gezahlten monatlichen Raten) erstattet.

Nur wenn Ihr Wertmarken- bzw. Wertabschnittsbogen im Vormonat des Jobticketstarts endet bzw. Sie lediglich eine Wertmarke / einen Wertabschnitt zurückgeben müssen, sollten Sie den jeweiligen Verkehrsbetrieb informieren, dass Sie Ihr Abo beenden möchten, so dass kein neuer Wertabschnittsbogen automatisch erstellt und Ihnen zugesendet wird.

7.2 Möglichkeiten einer Rückerstattung für Zeiten des Jobticketbezuges

Sofern eine stationäre Behandlung oder Bettlägerigkeit durch Bescheinigung eines Arztes / eines Krankenhauses / einer Krankenkasse nachgewiesen wird, kann u. U. eine anteilige Rückerstattung seitens der S-Bahn Berlin GmbH erfolgen.

Für Zeiten einer längeren dienstlichen Abwesenheit besteht – bei Vorlage entsprechender Nachweise - ggf. auch die Möglichkeit einer anteiligen Fahrpreiserstattung.

7.3 Zum Ausfüllen des Formblattes

Um eine Verzögerung bei der Bearbeitung Ihres Antrages auf Fahrpreiserstattung zu vermeiden, sollte der Vordruck möglichst korrekt und gut lesbar (am besten am Bildschirm oder in Druckschrift) entsprechend der Vorgaben und Felder ausgefüllt werden.

8 Was Sie noch wissen sollten

1.-Klasse-Ticket

In der Regionalbahn können Sie mit Ihrem Jobticket und einer entsprechenden Zuschlagskarte die Abteile der 1. Klasse nutzen. Diese sogenannten 1.-Klasse-Tickets sind jedoch nicht über die Freie Universität Berlin zu beziehen; die Preise und Verkaufsstellen können Sie bei der Deutschen Bahn AG unter den nachfolgend angegebenen Telefonnummern erfragen.

9 Ansprechpartner

Detailliertere Informationen zu den allgemeinen Tarifbestimmungen können bei der S Bahn Berlin GmbH, bei DB Regio und dem VBB unter folgenden Rufnummern abgefordert werden:



☎ 030 / 29 74 33 33

📠 030 / 29 74 38 31

<http://www.sbahn-berlin.de>



☎ 0331 / 23 56 88 1/2

📠 0331 / 23 56 88 9



☎ 030 / 25 41 41 41

<http://www.vbbonline.de>

Die Mitarbeiter der Freien Universität Berlin erreichen Sie



Freie Universität Berlin
Abteilung I
Harnackstraße 5
14195 Berlin

Herr Flister
030 / 838 53207



Frau Yousufzad
030 / 838 53096

Frau Kasperkowitz
030 / 838 52660



030 / 838 55087



juergen.flister@fu-berlin.de

ellen.yousufzad@fu-berlin.de

manuela.kasperkowitz@fu-berlin.de

Aktuelle Infos zum Jobticket können Sie im Internet abrufen.

Wir hoffen, dass dieser Service weiterhin von vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Anspruch genommen wird.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Flister